

# FSV LIFE



AUSGABE 04: SSV ULM 1846 FUSSBALL



**IM INTERVIEW: LEON MÜLLER**

**HEUTE ZU GAST: DER SSV ULM 1846**

# Vom Feld ins Glas. Natürlich aus Hessen.

BIER-SPEZIALITÄTEN IN BESTER QUALITÄT.



VOM ERZEUGER ...



... ZUM VERARBEITER ...



... ZUM HERSTELLER ...



... ZUM LIEFERANTEN ...



... INS GLAS!



... ZUM KUNDEN ...



DIE BIERMACHER.



# INHALTSANGABE

<b>VORWORT</b>	<b>6</b>
<b>INTERVIEW: LEON MÜLLER</b>	<b>8</b>
<b>EINBLICK: SSV ULM 1846 FUSSBALL</b>	<b>17</b>
<b>AUSBlick: TSV STEINBACH HAIGER</b>	<b>22</b>
<b>RÜCKBLICK: VFB STUTTGART II</b>	<b>27</b>
<b>DIE AKTUELLEN SPIELTAGE</b>	<b>31</b>
<b>DIE AKTUELLE TABELLE</b>	<b>33</b>
<b>KADER FSV FRANKFURT</b>	<b>35</b>
<b>TRAINER- &amp; BETREUER-TEAM FSV FRANKFURT</b>	<b>36</b>

## IMPRESSUM:

### HERAUSGEBER:

FSV Frankfurt 1899 Fußball GmbH  
info@fsv-frankfurt.de  
www.fsv-frankfurt.de

### REDAKTION & GESTALTUNG:

Michael Stein

### BEITRÄGE:

Joshua Hoffmann, Michael Stein

### FOTOS:

FSV Frankfurt, Foto Hübner, A2 Bildagentur, SSV Ulm  
1846 Fussball, Björn Franz/TSV Steinbach Haiger

### REDAKTIONSSCHLUSS DIESER AUSGABE:

12. September 2022

### FSV Frankfurt 1899

PSD Bank Arena  
Richard-Herrmann-Platz 1  
60386 Frankfurt am Main  
Tel: +49 (0)69 - 420 898 0

# Die Hyundai Connect & Go Sondermodelle.

Ihre direkte Verbindung zu mehr Fahrspaß.  
Mit Bluelink Konnektivität und ohne lange Wartezeit.

**Kurzfristig  
verfügbar.<sup>1</sup>**



## Hyundai i10 1.0 Connect & Go Sondermodell – ab 119 EUR<sup>1</sup> mtl. leasen.

Leistung: 49 kW (67 PS); Farbe: Mangrove Green Mineraleffekt; Polster: Stoff Obsidian Black GLS; Ausstattung: 15-Zoll-Leichtmetallfelgen, Außenspiegel beheizbar, autonomer Notbremsassistent, Lenkrad mit Multifunktion, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Zentralverriegelung, Berganfahrassistent, Start/Stop-Automatik, Aktiver Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung, Rückfahrkamera, Sitzheizung vorne, Geschwindigkeitsregelanlage mit Limiter u. v. m.

Kraftstoffverbrauch für den Hyundai i10 1.0 Connect & Go 49 kW (67 PS) Frontantrieb Benzin, 5-Gang-Getriebe: niedrig (Kurzstrecke): 6,5 l/100 km; mittel (Stadttrand): 5,1 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,7 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 6,2 l/100 km; kombiniert: 5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 126 g/km; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: C. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter [hyundai.de/wltp](http://hyundai.de/wltp)

Leasingbeispiel i10 1.0 Connect & Go <sup>1</sup> :	
UPE <sup>2</sup>	15.800,01 EUR
<b>Gesamtpreis</b>	<b>15.330,00 EUR</b>
(inkl. 799€ Bereitstellungskosten)	
Leasingsonderzahlung <sup>3</sup>	2.290,00 EUR
Leasinglaufzeit	48 Monate
Laufleistung in km/Jahr	8.000
Sollzins p. a. <sup>4</sup>	4,40 %
Effektiver Jahreszins	4,49 %
Gesamtbetrag	8.002,00 EUR

mtl.  
Leasingrate

**119 EUR**

## Hyundai kauft man bei Euler.

**Euler Vertriebs GmbH**  
Hanauer Landstr. 427  
60314 Frankfurt  
Tel.: 069-66 81 999-90

**Filiale FFM-Heddernheim**  
Oberschelder Weg 19  
60439 Frankfurt  
Tel.: 069-97 39 394-190



**HYUNDAI**

powered by **EULER GROUP**

[www.hyundai-euler.de](http://www.hyundai-euler.de)

<sup>1</sup> Ein repräsentatives und unverbindliches Leasingangebot für Privatkunden auf Basis einer Kilometerabrechnung von der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main, im Rahmen des Produktes Hyundai Leasing für den Hyundai i10 1.0. Alle Preise inkl. 19 % MwSt. Angebot gültig bis 30.09.2022 und nur solange der Vorrat reicht. Stand 08/2022. Nur bei teilnehmenden Hyundai Partnern.

<sup>2</sup> Die unverbindliche Preisempfehlung (UPE), auch unverbindlicher Verkaufspreis (UVP) oder empfohlener Verkaufspreis ist der Preis, der dem Handel vom Hersteller, als Weiterverkaufspreis an den Kunden empfohlen wird.<sup>3</sup> Dieses Angebot erfordert eine Sonderzahlung. <sup>4</sup> Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Alle Angaben und Abbildungen sind als unverbindlich zu betrachten und stellen eine annähernde Beschreibung dar. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler, Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten.

**5** JAHRE  
**Garantie ohne  
Kilometerlimit\***

\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts

# PARTNER & SPONSOREN

## HAUPTSPONSOR



## AUSRÜSTER



## NAMING-RIGHT



## PREMIUM-PARTNER



## CLASSIC-PARTNER



## LIEBE FREUNDE, ANHÄNGER, PARTNER UND MITGLIEDER DES FSV FRANKFURT,



ich begrüße Sie, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen der Geschäftsstelle, recht herzlich zu unserem heutigen Mittwochabend-Spiel gegen den SSV Ulm 1846 Fußball in der PSD Bank Arena an Bornheimer Hang.

Englische Woche in der Regionalliga Südwest! Heute empfängt der FSV Frankfurt mit dem SSV Ulm 1846 den momentanen Spitzenreiter der Liga. Es verspricht, eine spannende Partie zu werden: Auf der einen Seite die Ulmer Spatzen, die in den vergangenen Spielen ihrem Ruf als Aufstiegskandidat mehr als gerecht wurden und die nach dem sechsten Spieltag mit vier Punkten Vorsprung die Tabelle anführen und auf der anderen Seite der FSV Frankfurt, der bislang eine makellose Heimbilanz mit drei Siegen aus drei Heimspielen aufweisen kann und gerade bei Heimspielen einen tollen Fußball zeigt. Zudem möchten die Jungs von Cheftrainer Tim Görner heute Abend auch die Niederlage gegen die U21 des VfB Stuttgart vergessen machen und sich mit einem weiteren Heimsieg im Tabellenmittelfeld festsetzen. Wir können uns heute also auf eine hoffentlich

recht spannende und auch unterhaltsame Regionalliga-Partie unter Flutlicht freuen.

Mit Beginn der aktuellen Saison wurden und werden sämtliche Spiele der Regionalliga Südwest live im Internet übertragen. Was für den FSV Frankfurt und sein Medienteam bereits seit mehreren Spielzeiten gang und gebe war, gilt nun flächendeckend für alle in der Regionalliga Südwest antretenden Vereine. In Zusammenarbeit mit „Leagues.FOOTBALL“ streamt jeder gastgebende Verein seine Heimspiele live und in voller Länge über seine jeweilige Vereinsseite auf [www.leagues.football](http://www.leagues.football). Sieben Euro kostet in der Regel der Match-Pass, sozusagen die Eintrittskarte zum Livestream, neben dem Match-Pass bieten die Vereine, so auch der Fußballsportverein, aber zwei weitere Modelle an: Den Away-Pass, dem Streaming-Pass für sämtliche Auswärtsspiele, und den Season-Pass mit dem alle Spiele mit Beteiligung des FSV Frankfurt, egal ob aus der heimischen PSD Bank Arena oder vom fremden Platz aus, gestreamt werden können. Wer sich für einen Pass entscheidet, unterstützt damit übrigens auch den FSV Frankfurt! Die Vereinsseite unseres FSV bei Leagues.FOOTBALL finden Sie übrigens, wenn Sie [diesem Link folgen](#). Und einmal mehr möchte ich an dieser Stelle auch auf unseren [YouTube-Kanal „schwarzblauTV“](#) hinweisen. Hier finden Sie nicht nur sämtliche Streams der Regionalliga-Spiele im Re-Live oder die Höhepunkte aus den Spielen. Unser wöchentliches Nachrichten-Magazin „schwarzblauAKTUELL“ versorgt Sie jeden Freitag um 18:99 Uhr (also um 19:39 Uhr) mit den neuesten Informationen rund um das Vereinsleben des FSV und Stimmen von Trainer und Spieler zu den aktuellen Spielen finden Sie beispielsweise in unserer Rubrik „Nachgespielt“.

Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen einen spannenden Fußballabend in der PSD Bank Arena. Unterstützen Sie lautstark unseren FSV, auf dass wir auch im vierten Spiel zu Hause ungeschlagen bleiben!

Michael Stein  
(Marketing und Kommunikation)

# Das Geheimnis liegt in der Stille.



FLASCHE AUS  
**100%**  
RECYCLING-  
MATERIAL

Neuer Mineralwasser-  
und Teampartner des





LEON MÜLLER

**VOR DEM HEUTIGEN SPIEL GEGEN DEN SPITZENREITER DER REGIONAL-LIGA SÜDWEST, DEM SSV ULM 1846, HABEN WIR UNS MIT UNSEREM MITTELFELDMOTOR LEON MÜLLER UNTERHALTEN. MIT DEM SOMMERNEUZUGANG SPRECHEN WIR ÜBER SEINE JUGENDZEIT BEIM 1.FSV MAINZ 05 UND DEN DARMSTÄDTER LILIEN, WERFEN ABER AUCH EINEN BLICK AUF DIE AKTUELLE SAISON UND DEN HEUTE ANSTEHENDEN GEGNER.**

**FSVLife:** Hallo Leon! Danke das du dir die Zeit für das heutige FSVLife Interview genommen hast.

Leon Müller: Kein Problem, gerne!

**Die erste Frage, die wir jedem Interview-Partner stellen, wie geht es dir?**

Gut, danke!

**Du bist jetzt schon zweieinhalb Monate hier am Bornheimer Hang. Wie hast du dich eingelebt?**

Die ersten Wochen und Monate hier am Bornheimer Hang waren für mich sehr positiv. Von der Mannschaft wurde ich sehr gut aufgenommen. Wichtig war auch, dass wir mit der jungen Truppe gut in die neue Saison gestartet sind. Jetzt hoffen wir, dass wir morgen hier zu Hause ungeschlagen bleiben. Dafür werden wir alles in die Waagschale werfen.

**Wie hast du die Mannschaft bislang wahrgenommen?**

Wir sind eine sehr junge Mannschaft. Die Jungs haben Bock, Fußball zu spielen und wir sind alle hoch motiviert. Jeder zeigt im Training, dass er spielen will und gibt alles dafür. Wir haben im Team den Anspruch, jedes Spiel gewinnen zu wollen und werden dafür auf dem Rasen

alles geben. Mit dieser Einstellung wollen wir morgen in das Spiel gegen Ulm gehen und alles daran setzen, die Punkte hier am Bornheimer Hang zu behalten.

**Wie du schon sagst, wir haben eine sehr junge Mannschaft, aber auch gespickt mit erfahrenen Spielern. Wie gefällt dir diese Mischung?**

Es ist ja normal, dass du erfahrene Spieler mit im Team hast, die schon länger im Verein sind oder einfach auf die nötige Erfahrung zurückgreifen können und gerade die jungen Spieler auf dem Platz führen. Ich finde es gut, dass auch viele junge Spieler in meinem Alter mit dabei sind. Am Ende spielt es keine Rolle, wie alt die Spieler sind, auf die Leistung kommt es an. Wir machen uns als Team einen Plan, wie wir die Spiele bestreiten wollen und versuchen, diesen auf dem Rasen umzusetzen. Trotzdem ist die Mischung zwischen erfahrenen Spielern und jungen Spielern, die Bock und hungrig auf guten Fußball sind, wichtig. Genau diese Mischung stimmt bei uns im Team.

**Du kamst bislang in jedem Spiel zum Einsatz und hast im Auftaktspiel das Siegtor erzielt. Wie zufrieden bist du mit dir und deiner Leistung?**

Vor allem bin ich sehr froh, dass ich alle Spiele absolvieren konnte. Einen besseren Start mit dem Elfmeter

in der 90. Spielminute gegen die TSG Balingen konnte ich mir eigentlich gar nicht vorstellen. Im Großen und Ganzen würde ich sagen, dass meine Leistung in den ersten Spielen ordentlich war. Ich bin aber ein sehr selbstkritischer Mensch und weiß, dass noch nicht alles so läuft, wie ich mir das vorstelle. Ich weiß, woran ich arbeiten muss und möchte in den nächsten Spielen genau das zeigen und dadurch der Mannschaft in den nächsten Spielen weiterhelfen. Am Ende können wir nur als Mannschaft zusammen erfolgreich sein.

**Lass und mal ein wenig auf deine Zeit als Jugendfußballer schauen. Du wurdest ausschließlich bei Bundesligavereinen ausgebildet. Wie war die Zeit in den jeweiligen Nachwuchsleistungszentren für dich?**

Mit dem Fußball angefangen habe ich in Mainz in der U13. Ich wurde in den Nachwuchsleistungszentren von Mainz 05 und dem SV Darmstadt 98 ausgebildet. Wenn ich jetzt auf die Zeit zurückschaue, muss ich schon sagen, dass es für mich mit die schönste Zeit war. Es ging nur um Fußball und ich habe nur das gemacht, was mir Spaß gemacht hat. Bei beiden Vereinen wurden die Jugendspieler gut darauf vorbereitet, was einem nach der Jugendzeit im späteren Leben erwartet. Disziplin, Höflichkeit aber auch Pünktlichkeit waren damals große Tugenden, die mich sehr geprägt haben. Die Zeit in beiden NLZ's hat mir sehr gutgetan.

**Wenn heutzutage Spieler aus unserem eigenen Nachwuchsleistungszentrum gefragt werden, wer das Vorbild ist, hört man meistens nur Ronaldo oder Messi. Wie war das damals bei dir bzw. hast du ein Vorbild?**

Ronaldo oder Messi gehörten tatsächlich nicht zu meinen Vorbildern (lacht). Natürlich sind es zwei absolute Spieler auf Top-Niveau. Aufgrund meiner bevorzugten Position im Mittelfeld habe ich aber vor allem Toni

Kroos oder Thiago während ihrer Zeit in München als Vorbilder gehabt. Natürlich versucht jeder, sich dann von seinen Vorbildern etwas abzuschauen oder mitzunehmen, so war das auch bei mir.

**Messi oder Ronaldo?**

(lacht) Schwere Frage, ich enthalte mich.

## 17 LEON MÜLLER

**POSITION:**  
MITTELFELD

**STARKER FUSS:**  
RECHTS

**GEBOREN:**  
11. AUGUST 2000

**IM VEREIN:**  
2022

**STATIONEN ALS SPIELER:**  
SV DARMSTADT 98, FC ROT-WEISS  
KOBLENZ E.V., SV DARMSTADT 98

**STATIONEN ALS JUGENDSPIELER:**  
SV DARMSTADT 98 (U17 - U19),  
1.FSV MAINZ 05

**Eine etwas provokante Frage: Wenn du die Jugendzeit bei Mainz 05 und Darmstadt 98 vergleichst, was hat dir mehr weitergeholfen?**

Das ist keine provokante, sondern eine schwierige Frage. Ich kann nicht sagen, dass mich das eine NLZ mehr nach vorne gebracht hat als das andere. Es ist einfach schwer zu vergleichen. Der größte Unterschied mag sein, dass ich erst zur U17 nach Darmstadt gewechselt bin, also längere Zeit bei Mainz 05 war. In Darmstadt habe ich dann unter anderem auch bei den Profis mittrainieren dürfen. Hier konnte ich mir viel von sehr erfahrenen Spielern anschauen und mitnehmen. Es gibt aber auch Dinge, die ich in Mainz als kleiner Junge gelernt habe, die ich teilweise heutzutage noch in mir habe. Auf der anderen Seite gibt es aber aus der Zeit in Darmstadt die Bundesligaerfahrung, die ich als Kaderspieler mitnehmen durfte. Beide Vereine leisten aber eine tolle Nachwuchsarbeit.

**Bei den Lilien standest du sogar im Bundesliga-Kader. Was war das damals für ein Erlebnis, das mitzumachen?**

Ich war sehr überrascht. Es war ein Heimspiel und ich war sehr aufgeregt, auch schon im Mannschaftsbus auf dem Weg zum Stadion. Wir hatten zwei Spieler zu viel im Kader, dementsprechend war ich dann sehr überrascht als dann mein Trikot in der Kabine hing. Ich habe das im ersten Moment gar nicht richtig realisieren

können. Im nächsten Moment war ich aber komplett im Tunnel und nur noch fokussiert darauf, bei einer Einwechslung meiner Mannschaft weiterzuhelfen. Das ganze Erlebnis Bundesliga war einfach etwas Besonderes. Genau aus solchen Gründen nimmt man die ganzen Strapazen der Ausbildung, ob in Mainz oder Darmstadt, in Kauf, auf solche Momente arbeitet man lange darauf hin.

**Lass uns auf die Zeit nach deiner Station bei den Lilien schauen. Von Darmstadt wurdest du zum FC Rot-Weiß Koblenz ausgeliehen. Gegen den FSV hast du damals auch gespielt. Wie hast du deinen jetzigen Verein damals als Gegner wahr genommen?**

Vor zwei Jahren spielte der FSV eine sehr gute Saison, die er mit dem sechsten Tabellenplatz abgeschlossen hat. Wir wussten damals, dass wir mit dem FSV einen sehr spielstarken Gegner vor der Brust hatten. Der FSV wollte damals an der Tabellenspitze dranbleiben, dementsprechend akribisch haben wir uns auf das damalige Team eingestellt. Für Koblenz als kleiner Verein war klar, alles gegen den

FSV herauszuhauen.

**Du sprichst es an. Koblenz ist ein kleinerer Verein als der FSV. Was sind deiner Meinung nach die größten Unterschiede zwischen beiden Klubs?**

Ich glaube, es gibt einen großen, einen grundlegenden Unterschied: Koblenz spielt seit einigen Jahren in



der für den Verein machbaren höchsten Liga. Der FSV Frankfurt hingegen kann auf eine lange Bundesligazeit, auf acht Jahre zweite Liga zurückblicken. Aber es gibt auch einige Unterschiede in der Infrastruktur beider Vereine. Wir haben mit dem Areal der PSD Bank Arena hier am Bornheimer Hang ein großartiges Stadion mit tollen Räumlichkeiten und einer überaus komfortablen Kabine. Die Trainingsmöglichkeiten sind top und wir fühlen uns alle hier sehr heimisch. In Koblenz war alles

etwas kleiner, auch wenn das nicht gleich bedeuten muss, dass es schlechter ist. Am Ende geht es um den Fußball und da ist es egal, ob die Mannschaftskabine 40 oder 100 Quadratmeter groß ist.

**Leider konnten wir letzten Samstag nicht die erhofften ersten Auswärtspunkte einfahren. Woran lag es?**

Wir haben uns gut auf den VfB Stuttgart II eingestellt und wir wussten, was auf uns zukommt. Die ganze

Truppe war vor dem Spiel enorm motiviert, die ersten Auswärtspunkte einzufahren. Der VfB hatte in der ersten Halbzeit sehr viel Ballbesitz, trotzdem haben wir bis zum Gegentor gut verteidigt und nicht viel zugelassen. Eine spielstarke Mannschaft wie der VfB nutzt solche Fehler eiskalt aus. In der Pause haben wir unseren Plan noch einmal justiert und wollten mindestens mit einem Punkt zurück nach Frankfurt fahren. Der schnelle Platz-

verweis in der zweiten Halbzeit hat uns dann alles andere als in die Karten gespielt und unseren Plan etwas zurückgeworfen. Es war dann mit einem großen Aufwand für uns verbunden, das 0:1 zu halten und offensiv selbst gefährlich zu bleiben.

**Ist es immer besonders schwierig, gegen Zweitvertretungen zu spielen?**

Wenn wir uns auf den Gegner einstellen, stellen wir uns primär auf die Formation und Spielweise ein. Dann spielt es keine Rolle, ob der Spieler auf Position X auch bei der 1. Mannschaft dabei ist oder nicht. Es muss nicht immer spielentscheidend sein, wenn Spieler aus der 1. Mannschaft in den jeweiligen Zweitvertretungen auflaufen, es stehen auch noch 10 andere Spieler auf dem Feld.

**Nun empfangen wir heute den SSV Ulm. Die Spatzen sind momentan Tabellenführer und kommen mit einer breiten Brust an den Bornheimer Hang. Der FSV hingegen ist zu Hause noch ohne Punktverlust. Was muss passieren, damit es da bleibt?**

Wir müssen einfach von der ersten Sekunde an da sein, direkt kämpfen und zeigen, dass es für Ulm sehr



schwer wird, etwas mitzunehmen. Den Ulmern müssen wir einfach etwas den Spaß am Fußball nehmen und insgesamt ein unangenehmer Gegner sein. Wenn wir mal als Team in die eigene Hälfte gedrückt werden, müssen wir uns als Kollektiv aus dieser Situation wieder befreien. Wenn wir so wie in den letzten Spielen auftreten, bin ich guter Dinge gegen Ulm etwas Zählbares mitzunehmen.

**Somit steht mit dem Spiel heute gegen den FSV eine englische Woche an. Also eine kurze Trainingswoche. Wie habt Ihr euch auf die Spatzen vorbereitet?**

Nach dem Spiel am Samstag gegen den VfB haben wir nicht viel Zeit mit dem Spiel verschwendet, sondern haben uns direkt der neuen Herausforderung gewidmet. Wir haben uns den SSV in der Videoanalyse angeschaut und uns auf den Gegner gut vorbereitet. Dann geht es schon in das Abschlusstraining. Also viel Zeit bleibt zwischen den beiden Spielen, gerade in einer englischen Woche, nicht. Wir als Spieler finden es schöner, wenig Zeit zwischen den Spielen zu haben.

**Kurz gefragt, bist du jemand, der lieber spielt oder trainiert?**

Ich bin jemand der lieber spielt, das geht sicherlich den meisten Spielern so.

**Wie wichtig wäre es, zu Hause die Serie weiter auszubauen?**

Enorm wichtig. Es ist immer von Vorteil eine positive Heimbilanz zu haben, damit auch andere Vereine, die nach Frankfurt kommen, merken, dass sie hier nicht einfach so die Punkte mitnehmen können. Natürlich wollen wir aber auch so schnell wie möglich auswärts die ersten Punkte einfahren.

**Danke dir für deine Zeit, Leon! Wir wünschen dir und natürlich der gesamten Mannschaft viel Erfolg heute gegen den SSV Ulm und auch am kommenden Samstag gegen den TSV Steinbach Haiger.**

Immer wieder gerne, nichts zu danken!





# Dietrich Personal Consulting

MENSCH & UNTERNEHMEN  
IM EINLKANG

## Ihr zuverlässiger Partner für Personalberatung, HR Outsourcing und Karrierecoaching

Wir helfen Ihnen dabei, Ihre Anliegen umzusetzen.

### DENN KARRIERE IST KEIN ZUFALL!

Wir bieten Ihnen eine zuverlässige und diskrete Beratung in sämtlichen recruitingspezifischen Fragen Ihres Unternehmens. Um Ihnen den perfekten Service zu garantieren, stehen wir Ihnen jeder Zeit zur Verfügung.

## Unsere Leistungen im Überblick

- ACTIVE SOURCING
- DIRECT SEARCH
- HR OUTSOURCING
- BEWERBUNGSMAPPE
- EINZEL COACHING
- GRUPPENCOACHING

### REDUZIEREN SIE IHRE "TIME TO HIRE" UM 50%!

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

#### Kontakt

Dietrich Personal Consulting  
Hessenring 7 | 61184 Karben  
Tel.: 06039-9340860  
Mobil: 0152-21024275

Web: [dietrich-personal-consulting.biz](http://dietrich-personal-consulting.biz)  
E-Mail: [kontakt@dietrich-personal-consulting.biz](mailto:kontakt@dietrich-personal-consulting.biz)

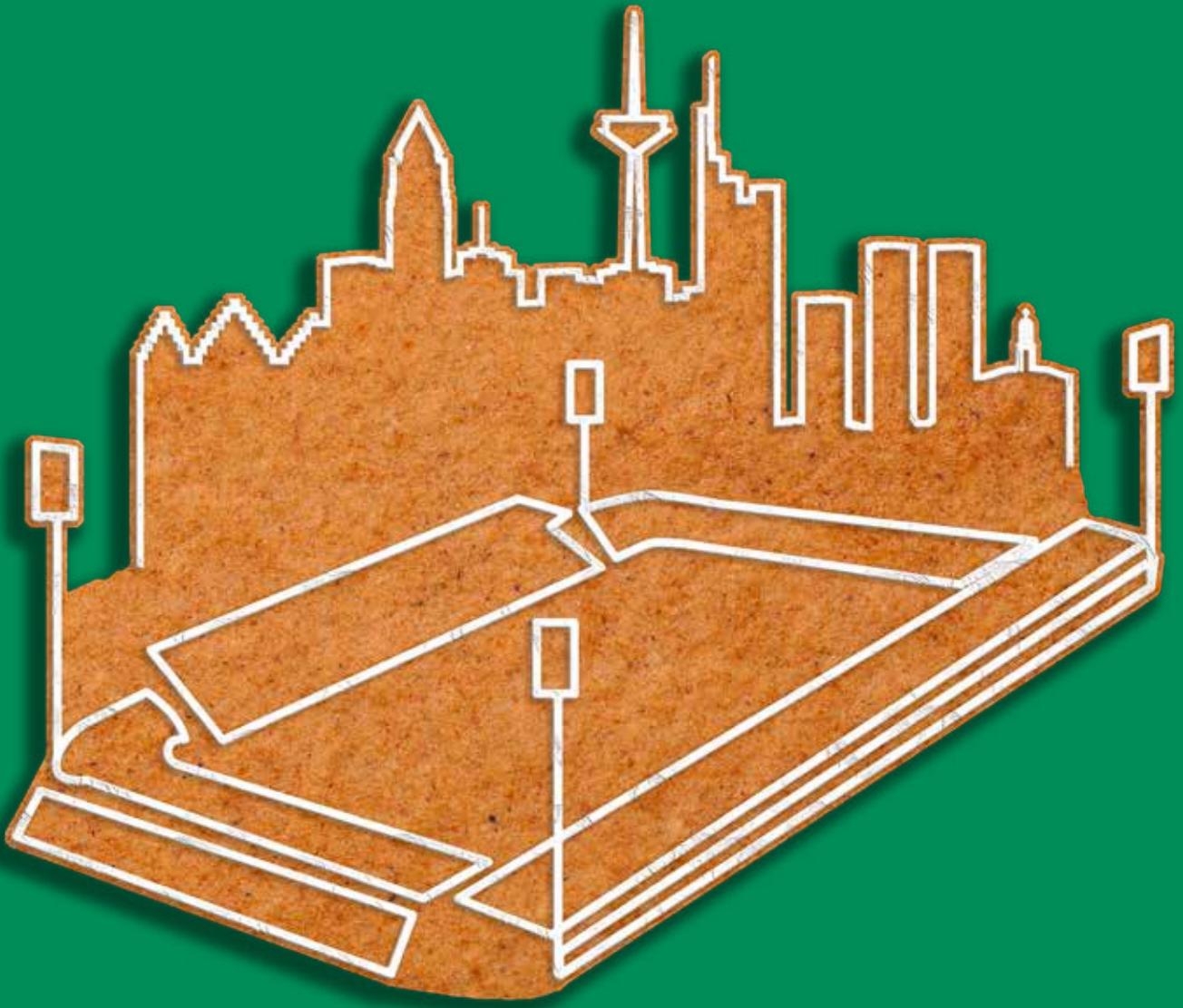




Wenn schon jetzt im September die ersten

# LEBKUCHEN

in den Supermärkten angeboten werden...



...wollen wir darauf hinweisen, dass Sie Ihre  
**WEIHNACHTSFEIER**

auch gerne in der

**PSD Bank Arena**

ausrichten können!

Für weitere Informationen hier klicken!



EINBLICK  
SSV ULM 1846

**ZWISCHEN STUTTGART UND STEINBACH LIEGT ULM. ZUMINDEST IN DER ENGLISCHEN WOCHEN DES FSV FRANKFURT, DENN HEUTE EMPFANGEN DIE BIS DATO IN DER HEIMISCHEN PSD BANK ARENA NOCH UNBESIEGTEN BORNHEIMER DEN SPITZENREITER DER REGIONALLIGA SÜDWEST, DEN SSV ULM 1846 FUSSBALL. ES VERSPRICHT, EINE SPANNENDE PARTIE ZU WERDEN: DER FSV MÖCHTE SEINEN HEIMNIMBUS WAHREN UND SICH MIT EINEM WEITEREN HEIMSIEG IM TABELLENMITTELFELD FESTSETZEN, DER SSV ULM MÖCHTE SEINE TABELLENFÜHRUNG WEITER AUSBAUEN.**

Am heutigen Mittwochabend kommt es zum Showdown der Tabellenführer der Regionalliga Südwest: Der Erste der Heimtabelle empfängt den Führenden der Auswärtstabelle. FSV Frankfurt gegen den SSV Ulm 1846 heißt die heutige Partie in der PSD Bank Arena am Bornheimer Hang. Addiert man allerdings die beiden Tabellen, schaut die Situation schon etwas anders aus, denn in der Fremde ist der FSV Frankfurt bislang noch ohne Punktgewinn, die Ulmer haben dagegen in der aktuellen Spielzeit noch kein Spiel verloren und reisen als Spitzenreiter nach Bornheim. Sechs Siege verbucht die Mannschaft von Cheftrainer Thomas Wörle auf ihrer Habenseite, nur einmal spielten die Spatzen unentschieden - am vierten Spieltag, zuhause gegen den Aufsteiger aus Worms. Und hier setzte ein ehemaliger Frankfurter Akzent: Jannik Sommer sicherte der Wormatia mit seinen beiden Treffern das Unentschieden. Zwar dominierte der



Thomas Wörle ist seit der vergangenen Saison der Cheftrainer des SSV Ulm 1846 Fussball

SSV die Partie, doch bis zur 90. Minute hielten die Wormser die Führung. Erst in der Nachspielzeit gelang den Ulmern der mehr als verdiente Ausgleich. „Hinten raus sind wir sehr glücklich, dass wir den späten Ausgleich gemacht haben“, so Thomas Wörle, „wenn man dann die Chancen sieht, müssen wir das Spiel gewinnen.“ Immerhin: Die Ulmer sind bislang noch das einzige Team ohne Niederlage in der jungen Saison und führen mit vier Punkten Vorsprung die Tabelle an.

## **GUTE VERSTÄRKUNG**

Dass der SSV Ulm, der mit zu den Aufstiegs kandidaten zählt, als Tabellenführer anreist, scheint nicht weiter verwunderlich zu sein. In der vorangegangenen Saison lieferten sich die Spatzen mit Elversberg bis zum vorletzten Spieltag ein Kopf an Kopf Rennen um den Aufstieg. Und trotz eines größeren Umbruchs im Kader, 14 Spieler haben den Verein im Sommer verlassen,



15 kamen neu dazu, hat es Thomas Wörle auch in dieser Spielzeit anscheinend geschafft, eine homogene Truppe zu formen. Das liegt mit Sicherheit auch an den Verstärkungen: So kamen unter anderem Dennis Chessa aus Steinbach, Bastian Allgeier vom Karlsruher, aus Homburg heuerten Marco Hingerl und Patrick Dulleck bei den Spatzen an. Allesamt Spieler, die für einen Stammplatz in Frage kommen. Zudem konnten die Ulmer auch Schlüsselspieler der letzten Saison halten. So hat Tobias Rühle seinen Kreuzbandriss auskuriert und strahlt in wiederkehrender Regelmäßigkeit Torgefahr auf Seiten der Ulmer aus. Und mit Thomas Geyer und Kapitän Johannes Reichert weiß Thomas Wörle um eine starke Ulmer Innenverteidigung.

## BILANZ PRO ULM

Es wird also keine einfache Aufgabe heute Abend für den FSV Frankfurt, das unterstreicht auch der Blick auf die Historie dieser Partie: 27 mal trafen die beiden Klubs aufeinander, die Bilanz spricht klar für die Spatzen, denn 15 Spiele konnten die Ulmer für sich entscheiden, nur sechsmal gewann der FSV Frankfurt, ebenso

oft trennten sich beide Mannschaften unentschieden. Schaut man sich aber nur die letzten beiden Spiele an, keimt zumindest etwas Hoffnung in der Bornheimer Fanseele, denn beide Partien in der vergangenen Saison fanden keinen Sieger.

## SSV ULM 1846 FUSSBALL



GEGRÜNDET:  
1846

VEREINSFARBEN:  
SCHWARZ-WEISS

INTERNET:  
[WWW.SSVULM1846-FUSSBALL.DE](http://WWW.SSVULM1846-FUSSBALL.DE)



<b>TOR</b>	1	LORENZ OTTO
	12	MARVIN SEYBOLD
	39	CHRISTIAN ORTAG
<b>ABWEHR</b>	4	STEFAN ILIC
	5	JOHANNES REICHERT
	6	THOMAS GEYER
	7	BASTIAN ALLGEIER
	15	MARCEL SCHMIDTS
	18	LENNART STOLL
	24	HENDRIK HANSEN
	25	LAMAR YARBROUGH
27	DAVID GRÖZINGER	
<b>MITTELFELD</b>	8	LUKAS AHREND
	10	ADREAS LUDWIG
	11	DENNIS CHESSA
	14	MARCO HINGERL
	17	CHRISTOPH MAIER
	19	MORITZ HANNEMANN
	21	NICOLAS JANN
	26	PHILIPP MAIER
	29	DENNIS DESOUSA
36	FINN PAUL	
<b>STURM</b>	9	LUCAS RÖSER
	31	TOBIAS RÜHLE
	33	SIMON KLOSTERMANN
	37	PATRICK DULLECK
	43	ROMARIO RÖSCH

# MANNSCHAFTSKADER

## SSU ULM 1846 FUSSBALL

**STAFF**  
SSU ULM 1846

CHEF-TRAINER	THOMAS WÖRLE
CO-TRAINER	MAXIMILIAN KNAUER
CO-TRAINER	OLIVER SEITZ
TORWART-TRAINER	HOLGER BETZ
ATHLETIK-TRAINER	DR. SEBASTIAN SCHULZ
PHYSIOTHERAPEUT	MAURICE FREUNDT
MANNSCHAFTSARZT	DR. CHRISTOPH BUCK

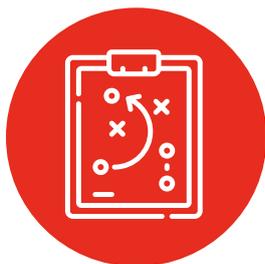


## Vielsinn – die frankfurter Agentur für unmögliche Geschichten

Vielsinn gibt Ihrer Geschichte Ihre Visualität – emotional, identitätsstiftend und mit ganz viel Liebe zum Design. Direkt aus der Praxis verbinden wir neue Strategien mit erfolgreichen Erfahrungen. Wir denken Out-of-the-box, über Themenbereiche hinweg. Wir sorgen dafür, dass Ihre Botschaft Ihre Zielgruppe erreicht – egal über welchen Kanal.

Schildern Sie uns Ihr Projekt bei einer Online-Tasse-Kaffee und wir formulieren Ihnen einen unverbindlichen Lösungsvorschlag.

Rufen Sie uns gerne an unter: **069/300 702 80**



**BRAND  
STRATEGY**



**CORPORATE  
DESIGN**



**UMSETZUNG**



**VIELSINN  
GMBH**



AUSBLICK  
STEINBACH HAIGER

**NACH DEM HEUTIGEN SPIEL GEGEN DEN SSV ULM BESCHLIESST DER FSV FRANKFURT SEINE ENGLISCHE WOCHEN AM KOMMENDEN SAMSTAG BEIM TSV STEINBACH HAIGER. FÜR DIE MITTELHESSEN BEGANN DIE AKTUELLE SAISON ALLES ANDERE ALS RUHIG. ZUM EINEN KAMEN DIE STEINBACHER IN DER SAISON NUR LANGSAM IN SCHWING, ZUM ANDEREN KONNTE CHEFTRAINER ERSAN PARLATAN EINEM VERLOCKENDEN ANGEBOT NICHT WIDERSTEHEN.**

Zu Beginn dieses Jahres stellte der TSV Steinbach Haiger mit Ersan Parlatan seinen neuen Cheftrainer vor. Damit endete für die Mittelhessen die gut vierwöchige Trainersuche, denn Parlatan trat im Januar die Nachfolge von Adrian Alipour an, der im Winter 2021 vom TSV Steinbach Haiger freigestellt wurde. Gut ein halbes Jahr später muss der TSV Steinbach nun erneut auf Trainersuche gehen, denn Ersan Parlatan schloß sich als Co-Trainer von Robert Clauß dem 1.FC Nürnberg an. Bereits im Juni lag Parlatan ein Angebot als Cheftrainer des türkischen Zweitligisten Samsunspor vor, ein Wechsel kam allerdings nicht zustande. Rund drei Monate später klopfte dann Nürnbergs Sportvorstand Dieter Hecking beim TSV an und bekundete Interesse am 45-Jährigen. Nachdem Ersan Parlatan sich mit dem Klub geeinigt hatte, bat er die Verantwortlichen von Steinbach eindringlich um seine Freigabe. „Wir haben entschieden, dass es keinen Sinn mehr hat, Ersan Parlatan weiter zu behalten“, äußert sich Steinbachs

Geschäftsführer Arne Wohlfahrt der Zeitschrift „kicker“ gegenüber. Wie schon im vergangenen Dezember übernimmt bis auf Weiteres der bisherige Co-Trainer Hüsni Tahiri als Leiter die Übungseinheiten der Mittelhessen.

## **NIEDERLAGE GEGEN HOFFENHEIM**

Tahiris Premiere an der Seitenlinie verlief am vergangenen Freitagabend alles andere als zufriedenstellend. Nach gut 50 Minuten lagen die Steinbacher bereits mit 0:3 gegen die U23 der TSG Hoffenheim zurück. Auch

das dann folgende Offensiv-Feuerwerk des TSV blieb ohne Erfolg, trotz mehr als ein halbes Dutzend Großchancen und einem Eckenverhältnis von 11:2 blieb der Torjubel den Steinbachern schlussendlich verwehrt. Ein erneuter Rückschlag für den TSV, der auch in dieser Saison wieder mit zum Kreis der Aufstiegsaspiranten gehört. Bereits in den ersten beiden Spielen gegen den Aufsteiger aus Fulda-Lehnerz und die U21 des FSV Mainz 05 ließen die Steinbacher



Steinbachs Interim-Coach Hüsni Tahiri



alle Punkte liegen. Dann ging aber die Formkurve des TSV steil nach oben: Mit dem 5:0 Auswärtssieg gegen den Bahlinger SC, dem 4:1 gegen Trier und einem wenn auch knappen 2:1 gegen die Wormatia aus Worms holten die Mittelhessen neun Punkte in Folge - dann kam der Trainerwechsel und das Spiel gegen Hoffenheim.

## BILANZ PRO STEINBACH

Bei den Mittelhessen stand im Sommer ein großer Umbruch in der Mannschaft an: 14 Spieler haben den Verein verlassen, 15 Spieler hat der TSV neu verpflichtet, darunter auch den ehemaligen FSV-Stürmer Arif Güllü, der bislang zwei Tore in der Saison erzielte. Aber auch unter anderem Serkan Fierat von Offenbach, Gianluca Korte von Wehen Wiesbaden und Mick Gudra von Hannover 96 schlossen sich dem TSV Steinbach Haiger zu Saisonbeginn an. Für den FSV Frankfurt wird es also keine leichte Auswärtspartie am kommenden Samstag, allein die Bilanz spricht deutlich für die Mittelhessen: Neunmal trafen beide Mannschaften in der Regionalliga Südwest bislang aufeinander, nur eine Partie konnte der FSV Frankfurt für sich entscheiden. Fünfmal gingen die Steinbacher als Sieger vom Feld

und dreimal trennten sich beide Mannschaften unentschieden. Aber auch im Hessenpokal schauen die Bornheimer nur ungern auf die Begegnungen gegen Steinbach zurück, denn auch hier konnte der FSV sich bislang nicht durchsetzen. Drücken wir also den Jungs von Cheftrainer Tim Görner die Daumen am Samstag...

## TSV STEINBACH HAIGER



GEGRÜNDET:  
1921

VEREINSFARBEN:  
ROT-WEISS-BLAU

INTERNET:  
[WWW.TSV-STEINBACH.DE](http://WWW.TSV-STEINBACH.DE)

STADION:  
SIBRE - SPORTZENTRUM HAARWASEN  
SPORTPLATZSTRASSE 22  
35708 HAIGER





# NUTZEN SIE UNSERE PARTNERSCHAFT BEIM FSV

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.  
Dafür sind wir als Ihr Allianz Partner für Sie da.  
Wir beraten Sie umfassend und ausführlich.  
Online, telefonisch oder persönlich, gerne auch in  
Loge Nr. 9!

Mehr Infos in  
unserem Videoclip



## **Achenbach & Radermacher OHG**

Generalvertretung der Allianz

Leonhardstr. 26

61169 Friedberg

[achenbach.radermacher@allianz.de](mailto:achenbach.radermacher@allianz.de)

**[www.achenbach-radermacher-allianz.de](http://www.achenbach-radermacher-allianz.de)**

Telefon 0 60 31.16 28 0

Fax 0 60 31.16 28 20



**Allianz** 

# PARTNER & SPONSOREN

## TEAM-PARTNER



## LOGEN-PARTNER





# RÜCKBLICK VERSTÜTTGART II

**ZUM DRITTEN AUSWÄRTSSPIEL DER NOCH JUNGEN REGIONALLIGA-SAISON 22/23 GASTIERTE DER FSV FRANKFURT BEI DER ZWEITEN MANNSCHAFT DES VfB STUTTGART. DIE BORNHEIMER WAREN MIT DEM ZIEL NACH STUTTGART GEREIST, AUCH AUSWÄRTS ENDLICH ZU PUNKTEN. IN EINER MITTELMÄSSIGEN PARTIE UNTERLAGEN DIE SCHWARZ-BLAUEN DEN „JUNGEN WILDEN“ ALLERDINGS MIT 0:1 UND BLEIBEN SOMIT AUSWÄRTS OHNE PUNKTE.**

Die Zweitvertretung des VfB Stuttgart startete am vergangenen Samstagnachmittag besser in die Partie im Gazi-Stadion auf der Waldau. Aus dem spielerischen Übergewicht sollte aber bis auf viel Ballbesitz in den ersten Minuten nicht viel für die Schwaben herauspringen. Den „Opener“ für eine wilde Phase in der ersten Halbzeit leitete Alou Kuol ein: Der junge Angreifer drückte den Ball nach einer Parade von Henry Bremer zum vermeintlichen 1:0 in die Maschen. Problem dabei war aber, dass dem Angreifer dabei der Ball an die Hand sprang, somit entschied Schiedsrichter Zemke zurecht auf Handspiel. Kurze Zeit später kam dann der FSV Frankfurt zu seinen ersten beiden Torchancen. Erst köpfte Sho Sannomiya nach einer sehenswerten Reutter-Flanke das Spielgerät nur knapp am Kasten von Florian Schock vorbei, kurze Zeit später verfehlte der Flachschiess von Cas Peters das Tor des Stuttgarter Keepers nur um Zentimeter. Fortan war der FSV nunmehr in der Defensive gefordert. Vor allem der agile Babis Charalampos Drakas hatte mehrere Chancen, die Schwaben in Führung zu bringen. Der Stuttgarter Stürmer scheiterte allerdings zunächst an Henry Bremer oder an seiner Abschlussgenauigkeit. In der 35. Spielminute lag dann aber der Ball im Kasten von Henry Bremer: Ein schnell vorgetragener Angriff über die linke Seite wusste die Bornheimer Defensive nicht konse-

quent zu verteidigen, der Ball landete nach zu kurzer Abwehr vor der Strafraumgrenze bei Drakas, der den Ball volley unhaltbar zur Führung ins Tor drosch. Viel mehr passierte in den letzten zehn Minuten der ersten Halbzeit nicht mehr, es ging mit diesem Zwischenstand in die Halbzeit.

## **GELB-ROT FÜR AZAOUAGH**

Beide Teams kamen zu Halbzeit zwei ohne Wechsel aus den Kabinen. Es dauerte auch nicht lange bis zum ersten Aufreger in der zweiten Halbzeit. Der bereits in der ersten Hälfte mit Gelb verwarnte Azaouagh ging mit viel Tempo und Wucht im Mittelfeld in einen Zweikampf. Schiedsrichter Zemke bewertete eben diesen Zweikampf als gelbwürdig und stellte somit den Kapitän der Bornheimer vom Platz. Eine strittige, aber vertretbare Entscheidung. In der Folge hatten beide Teams Schwierigkeiten, spielerische Akzente zu setzen, lediglich in den letzten zehn Minuten wurde es noch einmal hektisch. Während der VfB sich aufs Kontern beschränkte und mehrere Großchancen zum entscheidenden 2:0 ungenutzt ließ, rannte der FSV Frankfurt immer wieder auf das Tor der Schwaben an, konnte aber nur selten eine wirkliche Torgefahr ausstrahlen. Somit stand am Ende ein verdienter Arbeitssieg für die Mannschaft von Trainer Frank Fahrenhorst fest.

---

# RÜCKBLICK

---

## VfB Stuttgart II:

Schock, Hoppe (Okada, 81'), Weik, Laupheimer, Kapp, Kuol (Ganaus, 69'), Boziaris (Chase, 81'), Landu (Wolf, 31'), Drakas, Nothnagel, Bazzoli

---

## FSV Frankfurt:

Bremer, Reutter, Knothe, Azaouagh, Peters (Messina, 61'), Hupfauf, Müller (Spence, 86'), Hirst (Boutakhrit, 73'), Sannomiya, Awassi, Ünlüçifci (Khan Agha, 73')

---

## Schiedsrichter:

Niclas Zemke

Julian Marx, Maximilian Fischer

---

## Tore:

1:0 Draka (35')

---

## Gelbe Karten:

Landu (22'), Bazzoli (86') // Azaouagh (31'), Peters (39'), Hirst (53')

---

## Gelb-Rote Karte:

Azaouagh (57')

---

## Zuschauer:

300

---

**DAS SPIEL NOCH NICHT GESEHEN?**

**SCHWARZBLAUTV PRÄSENTIERT DIE SPIELE DES FSV FRANKFURT**

**ALS RE-LIVE ODER DIE HÖHEPUNKTE IM ZUSAMMENSCHNITT!**

**HIER KLICKEN**



# Clever geht schneller



dank deiner

**Vorteilskarte oder  
Junior-Bäder-Karte**



Infos unter [frankfurter-baeder.de](http://frankfurter-baeder.de)

# DIE AKTUELLEN SPIELTAGE

## 6. SPIELTAG

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
09.09.2022	19:00	FC-ASTORIA WALLDORF	SGV FREIBERG FUSSBALL	3:1
		FC 08 HOMBURG	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	1:3
		TSV STEINBACH HAIGER	TSG HOFFENHEIM II	0:3
10.09.2022	14:00	SSV ULM 1846 FUSSBALL	FC ROT-WEISS KOBLENZ	2:0
		VFB STUTTGART II	FSV FRANKFURT	1:0
		KICKERS OFFENBACH	VFR AALEN	3:1
		KSV HESSEN KASSEL	TSG BALINGEN FUSSBALL	1:2
		BAHLINGER SC	SV EINTRACHT TRIER	2:0
		1.FSV MAINZ 05 II	VFR WORMATIA WORMS	2:3

## 7. SPIELTAG

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
13.09.2022	19:00	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	SG EINTRACHT TRIER	0:0
		FC ROT-WEISS KOBLENZ E.V.	TSV STEINBACH HAIGER	1:3
		TSG HOFFENHEIM II	1.FSV MAINZ 05 II	1:3
		VFR WORMATIA WORMS	BAHLINGER SC	1:2
		FC 08 HOMBURG	KSV HESSEN KASSEL	3:2
		TSG BALINGEN FUSSBALL	KICKERS OFFENBACH	1:1
14.09.2022	19:00	SGV FREIBERG FUSSBALL	VFB STUTTGART II	:
		FSV FRANKFURT	SSV ULM 1846 FUSSBALL	:
		VFR AALEN	FC-ASTORIA WALLDORF	:

## 8. SPIELTAG

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
16.09.2022	19:00	KSV HESSEN KASSEL	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	:
17.09.2022	14:00	FC-ASTORIA WALLDORF	TSG BALINGEN FUSSBALL	:
		KICKERS OFFENBACH	FC 08 HOMBURG	:
		SV EINTRACHT TRIER	VFR WORMATIA WORMS	:
		BAHLINGER SC	TSG HOFFENHEIM II	:
		1.FSV MAINZ 05 II	FC ROT-WEISS KOBLENZ E.V.	:
		TSV STEINBACH HAIGER	FSV FRANKFURT	:
18.09.2022	14:00	SSV ULM 1846 FUSSBALL	SVG FREIBERG FUSSBALL	:
		VFB STUTTGART II	VFR AALEN	:



Tel. 06158 / 1885-0

WWW.MUELLER-RIEDSTADT.DE

IHR PARTNER FÜR **PLANUNG -  
& ORGANISATION  
& DURCHFÜHRUNG** VON:

- ✓ Vereinsfahrten
- ✓ Betriebsausflüge
- ✓ Seniorenfahrten
- ✓ Katalogreisen
- ✓ Studienreisen
- ✓ Klassenfahrten
- ✓ Tagesfahrten

in unseren modernen Reisebussen.



**Profitieren Sie von unseren vielen  
Fahrtvorschlägen... fast alles ist möglich!**  
*Ihr Busprofi im Rhein-Main-Gebiet*

Industriestr. 2-5, 64560 Riedstadt-Crumstadt.

# TABELLE REGIONALLIGA SÜDWEST

PLATZ	VEREIN	SPIELE	G	U	V	TORE	DIFF.	PKT.
1.	SSV ULM 1846 FUSSBALL	6	5	1	0	13:3	10	16
2.	FC 08 HOMBURG	7	5	0	2	19:8	11	15
3.	1.FSV MAINZ 05 II	7	5	0	2	13:10	3	15
4.	TSV STEINBACH HAIGER	7	4	0	3	14:8	6	12
5.	KICKERS OFFENBACH	7	3	2	2	14:9	5	11
6.	VFB STUTTGART II	6	3	2	1	12:9	3	11
7.	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	7	3	2	2	9:8	1	11
8.	TSG BALINGEN FUSSBALL	7	3	2	2	8:9	-1	11
9.	TSG HOFFENHEIM II	7	3	1	3	17:18	-1	10
10.	VFR AALEN	6	3	0	3	10:8	2	9
11.	FSV FRANKFURT	6	3	0	3	11:14	-3	9
12.	BAHLINGER SC	7	3	0	4	9:15	-6	9
13.	VFR WORMATIA WORMS	7	2	1	4	8:10	-2	7
14.	FC-ASTORIA WALLDORF	5	2	0	3	10:15	-5	6
15.	SVG FREIBERG FUSSBALL	6	1	2	3	8:10	-2	5
16.	FC ROT-WEISS KOBLENZ	6	1	2	3	6:11	-5	5
17.	SV EINTRACHT TRIER	7	1	1	5	6:13	-7	4
18.	KSV HESSEN KASSEL	7	0	2	5	6:15	-9	2

# DER SCHWARZBLAU**TV** LIVE-STREAM

WIRD PRÄSENTIERT VON:

***Dietrich  
Personal  
Consulting***



*Ihr Partner mit Kompetenz für Getränke und Events*

***Getränke Kreiner***

Wiesenstraße 18 65843 Sulzbach am Taunus

Tel.: 06196/9587-0 Fax: 06196/9587-140

eMail: [info@getraenke-kreiner.de](mailto:info@getraenke-kreiner.de)

[www.getraenke-kreiner.de](http://www.getraenke-kreiner.de)

# MANNSCHAFTSKADER

## MANNSCHAFTSKADER FSV FRANKFURT

<b>TOR</b>	1	OMER HANIN
	31	HENRY BREMER
	32	SEBASTIAN SCHREIBER
<b>ABWEHR</b>	2	MANUEL REUTTER
	4	TIM WEISSMANN
	5	NOEL KNOTHE
	14	LUKAS HUPFAUF
	15	MIGUEL COSTA DE FIGUEIREDO
	23	ROBIN WILLIAMS
	26	NOAH AWASSI
	<b>MITTELFELD</b>	6
7		AHMED AZAOUAGH
8		GORGIO DEL VECCHIO
11		JIHAD BOUTAKHRIT
17		LEON MÜLLER
19		FABIAN MESSINA
20		SHO SANNOMIYA
22		MATTEO COSTA
33		ONUR ÜNLÜCİFCİ

# MANNSCHAFTSKADER

<b>ANGRIFF</b>	9	EMIR KUHINJA
	10	CAS PETERS
	18	JAKE HIRST
	29	LOUIS EVIS
	38	KYLE SPENCE



## TRAINER & BETREUER FSV FRANKFURT

<b>CHEF-TRAINER</b>	<b>TIM GÖRNER</b>
<b>CO-TRAINER</b>	<b>NILS SCHICK</b>
<b>TORWART-TRAINER</b>	<b>CHRISTOPH GERIGK</b>
<b>PHYSIOTHERAPEUT</b>	<b>BASTIAN HINTZ</b>
<b>MANNSCHAFTSARZT</b>	<b>DR. FRANK FLEISCHMANN</b>
<b>MANNSCHAFTSARZT</b>	<b>DR. JOACHIM EGGERT</b>
<b>TEAM-MANAGER</b>	<b>MICHAEL ZINDEL</b>
<b>SPORTLICHER LEITER</b>	<b>THOMAS BRENDDEL</b>

# PARTNER & SPONSOREN

## BUSINESS-PARTNER



## PARTNER NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUM



## PARTNER FFH-FUSSBALLSCHULE

